



De-Energie

Eine ungewöhnliche Erfolgsgeschichte

Eine Stellenanzeige brachte den Stein ins Rollen. Eine ganz einfache, kleine in einem Anzeigenblatt. „Handelsvertreter gesucht“ las Michael Braun. Das war quasi die Geburtsstunde einer fruchtbaren Zusammenarbeit und des erfolgreichen Unternehmenswachstums von De-Energie.

Aufgegeben hatte diese Anzeige vor drei Jahren Thorsten Schumacher, der sich kurz vorher mit dem Vertrieb und der Installation von Photovoltaikanlagen selbstständig gemacht hatte. Michael Braun interessierte das Thema und außerdem wollte er hier im Oberbergischen in seiner Heimat leben und arbeiten. „Ich hatte gerade eine Weiterbildung „Regenerative Energien“ gemacht, das passte daher genau“, erklärt Braun.

Seit dem ist viel passiert. Braun wurde nicht eingestellt, er gründete zusammen mit Schumacher die Schumacher-Braun Systemhaus GmbH & Co. KG, deren Mit-Geschäftsführer er wurde. Angeschlossen war das Unternehmen an ein Franchisesystem. Das ist inzwischen auch

schon wieder Schnee von gestern. Schumacher und Braun haben Ihre eigene Dachmarke „DE-Energie“ und eine weitere Firma aufgebaut.

Doch zurück zu den Anfängen: Zwei ganz unterschiedliche Typen treffen aufeinander. Thorsten Schumacher, spontan, impulsiv, ein Macher, der Risiken eingeht. Michael Braun geht den Sachen gerne auf den Grund, er ist der Denker. „Das sorgt für Zündstoff, doch wir können mit dieser Kombination inzwischen ganz gut umgehen“, so Schumacher.

Dass dem so ist, dafür sorgt auch ein Coaching. Die beiden erfolgreichen Gründer haben sich beim Gründerpro-



Ein dynamisches Team auf dem Weg zum Erfolg

SPEZIALISTEN

jekt „High Potentials Rheinland“ be-
worben und im letzten Jahr einen Preis
erhalten. Dieser beinhaltet ein Per-
sönlichkeitscoaching nach dem Reiss
Profile. „Wir haben eine Motivations-
analyse der beiden nach dem Prinzip
„Was treibt mich an, was bewegt mich
zu Höchstleistungen und wie sind die
Bedingungen, unter denen ich mich
wohl fühle, gemacht“, erläutert Sus-
sanne Roll, Geschäftsführerin im GTC
Gummersbach und Projektleiterin,
„mit dem Erfolg, dass Persönlichkeits-
profile offen gelegt werden konnten,
Stärken gestärkt werden und das Team
insgesamt zusammenwächst.“

Komplettlösungen aus einer Hand

Und das mit Erfolg: die Zeiten als
Franchisenehmer haben die beiden
Jungunternehmer schon vor einem
Jahr hinter sich gelassen. Als System-
haus bieten sie mit inzwischen 10 Mit-
arbeitern und Mitarbeiterinnen Kom-
plettlösungen an. Unter der Überschrift
„dezentrale Energieerzeugung, -spei-
cherung und -nutzung, werden Photo-
voltaikanlagen geplant, vertrieben und
installiert.

Auch auf dem Feld der Energieein-
sparung durch LED-Beleuchtung ist
das junge Unternehmen inzwischen
unterwegs. Zu den Kunden gehören
nicht nur Privatpersonen. „Aufgrund un-
seres Know-hows sind wir für Unter-
nehmen, Kommunen und Energiever-
sorger ein erstklassiger Geschäfts-
partner“, so Braun.

Als der Techniker im Unternehmen
schwärmt er von einem ganz neuen
Produkt: „Wir können ein Stromspei-
chersystem anbieten, das sehr inno-
vativ und solide zugleich ist. Ein echter
Technikvorsprung auf dem Markt.“

Zukunft Franchise

Franchise können Schumacher und
Braun jetzt selber. „Als Lizenzgeber sind
wir deutschlandweit vertreten, da sind
wir inzwischen um die Hundert“, ist
Schumacher sichtlich stolz. Hierzu
gründeten die beiden Unternehmer
zusammen mit drei anderen eine eige-
ne Firma. „Wir sind fünf Geschäftsfüh-
rer und dezentral organisiert. Das funk-
tioniert super. Wir treffen uns regel-
mäßig und mit Telefon, Internet und Co.
lassen sich Entfernungen problemlos



SPEZIALISTEN



Service-Techniker bei der Wartung einer Solaranlage.

überbrücken“, berichtet Schumacher aus seiner Erfahrung. „Unser Ziel ist ein ausgebautes deutschlandweites Netzwerk. Danach wollen wir in ganz Europa aktiv werden.“

Nach seiner Motivation, seinem Antrieb gefragt meint Michael Braun: „Unser Angebot leistet einen Beitrag zum Klimaschutz. Der dezentralen Energieversorgung gehört die Zukunft. Und jeder der mich kennt weiß, wie sehr ich mich für meine Überzeugung einsetze.“

pt

Kontakt

De-Energie
Schumacher-Braun
Systemhaus GmbH & Co. KG
Michael Braun

T: 02261 9941577
E: michael.braun@de-energie.de
I: www.de-energie.de

Wir suchen Sie - wir fördern Sie!

Technologisch orientierte Unternehmen im Rheinland – High Potentials (HiPos)



Innovative Produkte oder Dienstleistungen werden dann zum Unternehmens-Erfolg, wenn der Gründer oder die Gründerin Ideen und die eigene Persönlichkeit optimal nutzt.

Finden Sie mit uns Ihren Weg zum erfolgreichen Start-up!

Wir beraten Sie umfassend und wissenschaftlich fundiert. Kommen Sie mit?

Wir bieten:

- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Persönlichkeits-Coaching
- Kostenfreies Büro für ein Jahr in einem der Technologiezentren

Das Projekt wird gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ziel2.NRW
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



**Gründer- und TechnologieCentrum
Gammersbach GmbH**
Bunsenstr. 5 · 51647 Gammersbach
Telefon 02261 814500 - Susanne Roll



**Rheinisch-Bergisches
TechnologieZentrum**
Rheinisch-Bergisches TechnologieZentrum GmbH
Friedrich-Ebert-Straße · 51429 Bergisch Gladbach
Telefon 02204 842470 - Martin Westermann



RTZ Köln GmbH
Gottfried-Hagen-Str. 60-62 · 51105 Köln
Telefon 0221 839110 - Dr. Heinz Bettmann



ST@RTHÜRTH
Goldenbergstr. 1 · 50354 Hürth
Telefon 02233 406100 - Carsten Krause

Alle Infos auf unserer Internetseite: www.gipfelstürmer-gesucht.de